

GEMEINDEBLATT

Nr. 3, September 2016

Redaktion: Jürg Hauer
Susanne Jöhr
Gemeindeverwaltung
3628 Uttigen

Erscheint mehrmals pro Jahr
gratis in jede Haushaltung



033 / 346 10 70



033 / 346 10 71



info@uttigen.ch



www.uttigen.ch

Druck: Roth Druck AG, 3661 Uetendorf

Inhaltsverzeichnis:

Beschluss Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2016	1
Meldung von Wasserleitungsbrüchen / Grossbezüger	2
Schule Uttigen, Tische und Festbänke zu vermieten	2
Ruhezeiten/Lärmemissionen	2
AHV - Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende	3
Gebäudeversicherung (GVB) Beitrag an Blitzschutzsysteme	4
Auftrag für Hundehalter, Mutationen / Eintrag im Amicus	4
Feuerwehr Uttigen	5
AVAG, Neuer Recycling-Sack	6
Ortsverein Uttigen, wir suchen Dich	6
SVP Uttigen, Feierabendbier	7
SP Uttigen, Bring- und Holtag, Absage	7
Mixed Volleyballgruppe Uttigen, Mitgliedersuche	8
Musikgesellschaft Uttigen	8 - 9
Gemeinnütziger Frauenverein, Mitteilungen	10
Regionales Jugendbuero	11 - 12
Bogenschützen Uttigen, Vereinsgründung	12

Beschluss Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2016

An der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2016 wurde die Jahresrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 332'438.03, sowie mit sämtlichen Kreditüberschreitungen einstimmig genehmigt.

Allgemeine Behördenmitteilungen

Meldung von Wasserleitungsbrüchen / Grossbezügen

Wird ein Wasserleitungsbruch festgestellt, ist dieser sofort (auch in der Nacht) zu melden. Als erster ist Brunnenmeister Bernhard Maurer (079 667 19 53) anzurufen. Ist dieser nicht erreichbar, muss Brunnenmeister-Stv. Toni Glauser (079 308 74 92) konsultiert werden. Nur im äussersten Notfall ist die Notrufnummer 118 zu wählen.

Damit der Brunnenmeister am Morgen bei der Kontrolle des Nachtverbrauches die Sicherheit hat, dass kein Rinner vorliegt, müssen nächtliche Grossbezüge wie das Füllen eines grossen Bassins oder das Spritzen von Gemüse- oder Obstanlagen ihm vorgängig gemeldet werden.

Tische und Festbänke zu vermieten



Bei der Schule können Fest-Tische und -Bänke gemietet werden.

- Set à 1 Tisch und 2 Bänke = Fr. 5.00

Reservation bei Markus Schwendimann 033 345 49 41



Bitte Ruhezeiten beachten!

Alle sind verpflichtet übermässige Einwirkungen auf Nachbarn, wie Lärmemissionen, zu vermeiden und das Ruhebedürfnis und die Privatsphäre von Nachbarn und Anwohnern zu respektieren. Zur gegenseitigen Rücksichtnahme während den gesetzlichen Ruhezeiten können alle einen Beitrag leisten und somit die Lebensqualität verbessern.

Ruhezeiten:

- **Werktags von 12 bis 13 Uhr und ab 20 Uhr**
- **ganztags an öffentlichen Ruhetagen**

Nachtruhe:

- **22 bis 7 Uhr**
- **23 bis 7 Uhr, während der Sommerzeit, vor Wochenend- und öffentlichen Ruhetagen**

Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) gelten als Nichterwerbstätige Personen, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- IV-Rentenbezüger/innen
- Studierende
- „Weltenbummler“
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten.

Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind.

Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 1. Januar nach Vollen- dung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des ordentlichen AHV-Alters (Frauen 64, Män- ner 65). Wer noch nicht als Nichterwerbstätige(r) erfasst ist, hat sich bei der AHV- Zweigstelle des Wohnorts zu melden (Art. 64 Abs. 5 AHVG). Dort sind Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) ab- gerufen werden.

Selbständigerwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständigerwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie z.B. nach Aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, **und**
- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem, sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wäh- len und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständigerwerbend ist, beurteilt die Aus- gleichskasse **im Einzelfall für jedes Entgelt separat**. Es ist deshalb nicht ausgeschlos- sen, dass die gleiche Person für eine andere Tätigkeit als unselbständig beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse.

Selbständigerwerbende entrichten Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), an die Invalidenversicherung (IV) und an die Erwerbsersatzordnung (EO) ab dem 1. Januar nach Vollen- dung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.02 über Selbständigerwerbende können im Inter- net unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) abgerufen werden und sind bei den AHV-Zweigstellen erhältlich.

Nur 6.4% aller Häuser in Uttigen sind gegen Blitze geschützt

Bis zu 2500 Franken für freiwillige Blitzschutzsysteme

Ittigen, im Mai 2016 – Jeder dritte Brand im Kanton Bern wird durch einen Blitzeinschlag ausgelöst. Die Folge sind Gebäudeschäden in Millionenhöhe. Dennoch sind nur 13% der Gebäude mit einem Blitzschutzsystem ausgerüstet. Mit ihrer Aktion «Blitzschnell blitzsicher» möchte die Gebäudeversicherung Bern (GVB) nun Abhilfe schaffen: Sie unterstützt Hauseigentümer mit bis zu 2500 Franken bei der Installation von freiwilligen Blitzschutzsystemen.

749 Häuser gibt es in Uttigen - doch nur 48 davon sind mit einem Blitzschutzsystem ausgerüstet. Denn vorgeschrieben sind Blitzschutzsysteme in der Schweiz nur für grosse Gebäude oder solche mit einer hohen Personenbelegung wie Schulen, Krankenhäuser, Bahnhöfe oder Kirchen. Für Privathäuser ist die Installation eines Blitzschutzsystems hingegen freiwillig.

Fehlendes Bewusstsein

«Vielen Hauseigentümern ist gar nicht bewusst, dass auch bei Neubauten nicht automatisch ein Blitzschutzsystem errichtet wird», erklärt Theo Bühlmann, Leiter Prävention und Intervention der GVB. «Oder sie vertrauen auf den Schutz durch eine Wettertanne oder ein höheres Gebäude in der Nachbarschaft.» Doch dass diese schützen, ist ein Mythos: Je nach Windrichtung schlägt der Blitz trotzdem in das eigene Haus ein, auch wenn ein höheres Objekt direkt nebenan steht.

Sinnvolle Investition

Ein Blitzschutzsystem schützt nicht nur Menschen, Tiere und das Gebäude, sondern auch elektronische Geräte und andere Wertsachen im Haus. Die GVB lanciert deshalb eine breit angelegte Aufklärungskampagne und schenkt ihren Kundinnen und Kunden bis zu 2500 Franken an die Installationskosten eines freiwilligen Blitzschutzsystems.

Wie ein Blitzschutzsystem funktioniert, was man über die Installation wissen muss und wie Hauseigentümer ihren Zuschuss erhalten, ist auf der Webseite www.gvb.ch/blitz beschrieben.

Auftrag für Hundehalter, Mutationen / Eintrag im Amicus

Die Gemeinden haben den Auftrag eine Kontrollliste der sich auf dem Gemeindegebiet befindenden Hunde zu führen. Dies ist jedoch nicht möglich, wenn die Hundehalter ihre Tiere nicht ordnungsgemäss anmelden.

Wir bitten deshalb alle Hundehalter, Änderungen (Tod oder Erwerb) sofort der Gemeindeverwaltung zu melden. Aber Achtung: Der Tierarzt meldet den Tod aber nicht dem Amicus. Dies ist Sache des Besitzers. Dagegen meldet der Tierarzt dem Amicus jedes Tier, welches einen Chip erhält.



Feuerwehr Uttigen



**Willst Du der Bevölkerung in Notsituationen helfen
und bist Du cool genug für ein heisses Hobby?**



Sicher!



**Liebe Feuerwehr-Frau
Lieber Feuerwehr-Mann**

Wir brauchen Dich und bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Übungen und Einsätze (retten, löschen, auspumpen, Verkehrsdienst
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kennenlernen von Bewohnern von Uttigen
- finanzielle Entschädigung und Befreiung von der Feuerwehsteuer

Bist Du zwischen 18 und 40-jährig interessiert, dann rufe an oder besuche uns am 13. Oktober 2016 um 19.30 Uhr im Feuerwehrmagazin beim Gemeindehaus.

Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen. Bei einer Feuerwehrfrau oder einem Feuerwehrmann, den du kennst oder auch gerne direkt bei mir:

b.revelin@uttigen.ch oder 033 345 76 39 (abends)

Bruno Revelin, Kommandant

Kunststoffflaschen und Getränkekartons sammeln mit dem Recycling-Sack

Mit der Einführung des Recycling-Sacks wird eine Lücke im Schweizer Recyclingsystem geschlossen und so ein in den letzten Jahren gewachsenes Bedürfnis der Bevölkerung befriedigt. Bei der einheitlichen und nationalen Kunststoffflaschen- und Getränkekartonsammlung wird sinnvollerweise nur separat gesammelt, was somit auch hochwertig wiederverwertet werden kann.

Der 35-l-Sammelsack ist ab sofort bei allen Entsorgungszentren der AVAG und Entsorgern der Region erhältlich (nicht auf der Gemeindeverwaltung).

Weitere Informationen zum Recycling-Sack sowie alle Verkaufs- und Annahmestellen finden Sie unter www.avag.ch und www.recycling-sack.ch.

Unsere Kundenberater stehen Ihnen unter Tel. 033 226 56 56 bei Fragen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Verschiedene Mitteilungen



Wir suchen Dich!

Gegründet 1982, steht der Ortsverein Uttigen - wie so mancher andere Verein auch - vor personellen Problemen. Die heutigen Vorstandsmitglieder möchten den Führungsstab gerne weiter-reichen. Sollte dies nicht gelingen, droht die Auflösung. Dies möchte die Leitung wenn immer möglich verhindern.

Der Ortsverein bietet jährlich verschiedene Veranstaltungen an, so z.B. den Vorleseabend, den Räbeliechtliumzug und Vorträge zu verschiedensten Themen.

Bist Du interessiert, dem Verein nicht nur beizutreten, sondern auch mit Deinen Ideen bei dessen Ausrichtung im Vorstand mitzuwirken? Dann melde Dich bitte bis spätestens Ende 2016 bei Marion Gempeler Bürki, Stationsstrasse 13e, 3628 Uttigen,
Tel. 033 345 60 48 oder E-Mail: marion.gempeler@hispeed.ch.

Der Vorstand freut sich, mit Dir die zukünftigen Aufgaben zu besprechen und dankt Dir schon jetzt für Dein Engagement.

FEIERABEND BIER

Wann: Freitag, 04. November 2016, ab 17.00 - 20.00 h
Wo: Restaurant Säge, Uttigen
Was: Bier oder Mineral (auch süss), Bratwurst mit Brot und Senf
Warum: Wir unterstützen die KMU
Preis pro Person: CHF 7.50

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: SVP Uttigen



Sozialdemokratische Partei
Sektion Uttigen

Absage Bring- und Holtage

21.10.u.22.10.2016

Die Bring-u.Holtage der SP Sektion Uttigen werden infolge Terminüberschneidungen in diesem Jahr nicht durchgeführt.

Natürlich nehmen wir ihre Gegenstände, welche Sie gerne weitergeben würden im nächsten Jahr wieder entgegen.

Der Vorstand der SP Uttigen
bedankt sich für das Verständnis

Mixed Volleyballgruppe Uttigen



Wir suchen volleyballbegeisterte Frauen und Männer zwischen 16 und Jahren.

Wir sind eine bunt gemischte Gruppe und suchen motivierte Verstärkung. Du solltest schon etwas Volleyballerfahrung mitbringen, da wir nicht trainieren sondern nur „Mätschlä“ ☺. Der Plausch steht bei uns im Vordergrund.

Wir spielen jeden Dienstag von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Turnhalle in Uttigen. Ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Bitte melde dich vorher kurz an:

- Mail: b.revelin@uttigen.ch
- Telefon: 033 345 76 39 (abends)

Die MG Uttigen und der Jodlerklub Uttigen präsentieren Ihnen:

Radio MGU

Im Mehrzweckgebäude Uttigen begrüßen wir sie zu unserer abwechslungsreichen Radio Sendung. Unser Dirigent Urs Hofmann hat mit seinem Team ein sehr unterhaltsames Programm ausgewählt. Moderiert wird die live Radiosendung von Thomas Lustenberger. Vor und nach dem Konzert empfehlen wir unsere Festwirtschaft. Für den gemütlichen Ausklang besuchen sie doch die Bar oder Kafistube. Sitzplätze reservieren und Menu vorbestellen können Sie sobald das Konzertprogramm (mit Telefonnummer zum reservieren) bei Ihnen im Briefkasten liegt.

Wir freuen uns auf Sie liebe Uttiger! Ihre MG Uttigen

Musikgesellschaft Uttigen

Musikreise Mürren / Schilthorn

Unsere Musikreise führte uns im August im Rahmen des Mürren Festes nach Mürren und auf das Schilthorn. Mit dabei waren unsere Ehrenmitglieder mit Partner und die Tambouren Gruppe Gerzensee.

Unser erster Auftritt am Samstag war am Mittag auf dem Schilthorn, draussen auf der Plattform. Leider hingen die Wolken so tief (oder war es doch Nebel?), dass wir die Aussicht nicht bewundern konnten. Dafür waren die mehrheitlich asiatischen Zuhörer begeistert von unserem Auftritt. Ein beliebtes Fotosujet für die Touristen war unser Fähnrich Martin Kiener welcher als einziger in voller Montur (Uniform komplett mit Hut und Fahne) anwesend war. Wir spielten im Tenue locker, im blauen MGU Polo hemd. Nach einem feinen Essen im Drehrestaurant hatten wir Zeit zur freien Verfügung.

An diesem Wochenende war das Dorffest Mürren. Am Abend konnten wir und die Tambouren unser unterhaltsames Konzert in der Aula vortragen. Anschliessend feierten auch wir im „Duzis Stübli“.

Der nächste Termin für uns Musikanten war am Sonntag um 14.00 Uhr, Festumzug durch Mürren. Somit konnten auch die Spätheimkehrer etwas länger schlafen!

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir mit den Tambouren den Umzug bereichern. Das Publikum, wiederum viele asiatische Touristen, haben viel applaudiert. Nach dem Umzug spielten wir noch vor einem grossen einheimischen Publikum wieder in der Aula.

Für uns Musikanten und Tambouren war es ein erlebnisreiches Wochenende mit viel Spass Musik und Kameradschaft.



Jahreskonzert der MG Uttigen

Freitag, 18. November 2016 um 20:00 Uhr
Samstag, 19. November 2016 um 20.00 Uhr
Sonntag, 20. November 2016 um 13.30 Uhr



**Gemeinnütziger
Frauenverein**

3628 Uttigen

Brockenstube

Annahme und Verkauf in der Zivilschutzanlage Bühl in Uttigen.

Freitag,	16. September 2016	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag,	23. September 2016	18.30 bis 20.00 Uhr
Freitag,	21. Oktober 2016	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag,	28. Oktober 2016	18.30 bis 20.00 Uhr
Samstag,	05. November 2016	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag,	18. November 2016	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag,	25. November 2016	18.30 bis 20.00 Uhr

Kurs zur Herstellung von Mooskugeln

In diesem Kurs werden unter Anleitung einer Fachperson in einem Atelier in Thun Mooskugeln hergestellt.

Wann: **24. Oktober 2016 Zeit: 19.00 Uhr**

Kosten: 35.00 Franken plus Material.

Anmeldung: Ursula Wingeyer, Tel. 033 345 83 38 oder info@frauenverein-uttigen.ch

Adväntsmärit

Der Adväntsmärit findet dieses Jahr am Samstag, **26. November 2016** von 11.00 bis 16.00 Uhr statt.

Chrabu-Träff

Unser Chrabu-Träff findet jeweils am Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr in unserem Vereinslokal im alten Schulhaus statt (ohne Schulferien!). Es sind alle Eltern mit Kindern von 0-jährig bis Kindergartenalter herzlich willkommen. Kontakt: Chantal Engel, Tel. 079 350 71 77 oder info@frauenverein-uttigen.ch

Mittagstisch für Senioren

...und alle, die gerne einmal im Monat in gemütlicher Gesellschaft essen möchten.

Wann: immer am **2. Freitag des Monats**

Wo: Rest. Sagi, / Rest. Bahnhof Pintli, Uttigen

Zeit: 11.30 Uhr

Anmeldung: bis spätestens 17 Uhr am Donnerstag davor

Restaurant Sagi, **Tel. 033 345 15 41**

Restaurant Pintli, **Tel. 033 345 05 83**

Die nächsten Daten sind: 14. Oktober, Pintli; 11. November, Sagi; 09. Dezember Pintli.

Achtung

Im aktuellen Vereinsjahr (17. Februar 2016 bis 28. Februar 2017) **vergüten** wir jedem **Mitglied** und **Neumitglied** des Frauenvereins eine SBB Junior- oder Enkelkarte!

Nähere Angaben zu unseren Anlässen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage: www.frauenverein-uttigen.ch

Die neue Halbjahrespraktikantin stellt sich vor



Mein Name ist Simona Amstutz, ich bin zwanzig Jahre alt und wohne in Bern. Gross geworden bin ich in Stettlen, einem Dorf im Worblenthal. Ich erlernte den Beruf der Bekleidungsgestalterin und spezialisierte mich auf Hochzeitsmode. Meine Lehre als DOB und die gestalterische Berufsmaturitätsschule absolvierte ich in Bern. Seit einigen Jahren bin ich nun ehrenamtlich als Leiterin in einer Jugendgruppe tätig. Dies sagt mir sehr zu und macht mir viel Freude. Ich entschied mich nun zu einem Vorpraktikum um diese Leidenschaft auch Beruflich weiter zu verfolgen. Meine Absicht ist es, nächstes Jahr den Lehrgang Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik zu beginnen. Ich bin glücklich, mich von August 16 bis Januar 17 ein halbes Jahr zur offenen Kinder- und Jugendarbeit dazu zählen zu dürfen. Mit meinem Arbeitspensum von 100% hoffe ich einen grossen Einblick in die Arbeit vom Jugendbüro zu erhalten. Ich freue mich sehr auf die

verschiedenen Begegnungen und Aufgaben, welche mich in dieser Zeit erwarten und fordern werden.

Die neue Jahrespraktikantin stellt sich vor



Hallo, ich bin Mirjam Venghaus, 37 Jahre alt, und ein Jahr lang Praktikantin mit 50%-Pensum im Jugendbuero (August 2016 bis Juli 2017). Ich studiere Soziale Arbeit an der Fachhochschule in Bern. Geboren und aufgewachsen bin ich in Norddeutschland, lebe aber seit 8 Jahren mit meinem Mann und unseren drei Kindern im schönen Thun. Bereits in Deutschland konnte ich einige Erfahrungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sammeln und habe gemerkt, dass mir dieser Bereich der Sozialen Arbeit viel Freude bereitet. Ich liebe es kreativ zu sein, und erschaffe gerne Dinge aus unterschiedlichsten Materialien. Lesen und neue Kochrezepte ausprobieren sind weitere Hobbies von mir. Antreffen werdet ihr mich regelmässig beim WAGEN ON TOUR und in den Jugendtreffs. Ich freue mich und bin gespannt auf euch.

Schulfest Uttigen

Dieses Jahr fand das Schulfest Uttigen am Mittwoch, 29. Juni 2016, bei strahlendem Wetter statt. Wir vom Jugend-buero waren an diesem Anlass natürlich auch mit von der Partie. Zahlreiche Kinder und Jugendliche zeigten ihr Können an unserer Torwand, fuhren hochkonzentriert mit den Hoverboards unseren Parcours entlang, hüpfen auf unserer Hüpfburg herum und kühlten sich zwischendurch an unserer selbstgebauten „Schlauchwasserspritze“ ab. Bei unserem Programm wurden wir tatkräftig von Mia, Janina, Mona, Me-

lina und Jane unterstützt, grosses MERCI nochmals an dieser Stelle für euren super Einsatz!!! Hier noch ein paar Impressionen vom Schulfest Uttigen 2016:



Alle aktuellen Jugendbuero-Angebote finden Sie auf unserer Homepage:
www.jugend-buero.ch



BOGENSCHÜTZEN UTTIGEN

Gründung 19.04.2016

Ein neuer Sport-Verein stellt sich vor.

Bogenschiessen ist eine faszinierende Sportart – Ruhe, Konzentration, Vertrauen in sich selbst und das Material sind wichtige Komponenten. Aus dem Bedürfnis heraus geeignete Trainingsmöglichkeiten zu finden ist eine Idee entstanden. Aus der Idee sind spannende Gespräche und Kontakte entstanden. Aus dem Dialog heraus sind konkrete Vorstellungen und Pläne entstanden.

Ein neuer Sportverein wurde geboren – und eine neue Bogensporthalle in Planung genommen! Heute darf ich mit Freude und Stolz verkünden, dass Uttigen um einen Sportverein reicher ist.

Am 19. April 2016 haben 7 Personen den Verein **BOGENSCHÜTZEN UTTIGEN** gegründet. Wir sind derzeit daran, in der Sport- und Freizeit Zone beim Grüeneblätz, eine Bogensporthalle zu realisieren. Wir werden den Verein und die neue Halle zusammen mit allen Beteiligten und der Bevölkerung einweihen. Alle werden Gelegenheit erhalten, Bogenschiessen einmal selber auszuprobieren. Details dazu und den genauen Zeitpunkt werden wir frühzeitig bekannt geben. Die Bogenschützen Uttigen wollen den Bogensport fördern für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene, Hobbyschützen und sportlich ambitionierte Mitglieder. Wir werden Möglichkeiten schaffen, Bogenschiessen zu schnuppern, in Kursen fundiert zu erlernen oder für Firmen, Vereine und private Gruppen an einem Plausch-Event kennenzulernen. Als neuer Verein nehmen wir sehr gerne jede Art von Unterstützung dankend an. Bitte kontaktieren Sie uns unverbindlich.

Für die Bogenschützen Uttigen, Präsident Roberto Chiarelli, Aareweg 11A, 3628 Uttigen
Mail: chiarellir@hotmail.com /Tel: 033 – 345 42 80